

Die Johanniter Kliniken Hamm sind 2024 aus dem Zusammenschluss des St. Marien-Hospitals und des Evangelischen Krankenhauses hervorgegangen und bilden heute mit 952 Betten, 2.500 Mitarbeitenden und 16 Hauptabteilungen das große Allgemeinkrankenhaus der Stadt. An drei eng beieinanderliegenden Standorten versorgen sie jährlich rund 33.000 stationäre und über 100.000 ambulante Patientinnen und Patienten. Als akademisches Lehrkrankenhaus mehrerer Universitäten bieten sie ein breites medizinisches Spektrum der Schwerpunktversorgung mit ausgewiesenen interdisziplinären Zentren für die Versorgung des großen Einzugsgebiets.

Die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie ist zentral am Standort Werler Straße angesiedelt und erfolgreich etabliert. Ein 15-köpfiges ärztliches Team mit 6 OA/FOÄ behandelt aktuell rd. 1.600 stationäre Patienten p.a.. Die Klinik arbeitet eng mit der Gastroenterologie, Hämatologie/Oncologie und Strahlentherapie zusammen und ist integraler Bestandteil der Viszeralmedizin des Hauses. Die Genehmigungen des Krankenhausplans für Bariatrie und Rektumchirurgie liegen vor. Die Zertifizierung als Darmkrebszentrum DKG steht unmittelbar bevor. Die Etablierung der Robotik ist ein weiterer Meilenstein der Entwicklung, die gemeinsam mit Ihnen als neuem Chefarzt (m/w/d) gestaltet werden soll.

Generationenwechsel mit Gestaltungsperspektiven in einem Schwerpunkt klinikum

Chefarzt (m/w/d) für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Johanniter Kliniken Hamm - Nachfolge Prof. Dr. Christian Peiper

Ihre Aufgabe: Sie treten die Nachfolge von Prof. Peiper an, der nach langen und sehr erfolgreichen Jahren der Klinikleitung in den Ruhestand gehen wird. Sie übernehmen die medizinische und organisatorische Gesamtverantwortung der Klinik und die Führung eines eingespielten Teams. Sie gestalten die strategische Weiterentwicklung der Abteilung, stärken die interdisziplinäre Zusammenarbeit und vertreten die Klinik innerhalb des Hauses sowie nach außen.

Das dürfen Sie erwarten: Sie übernehmen eine etablierte Klinik mit hoher regionaler Bedeutung für ein großes Einzugsgebiet und mit einem breiten und zugleich noch weiter ausbaufähigen Spektrum:

- Stabile Strukturen mit Adipositaszentrum, Darmkrebszentrum Hamm-Süd, Hernienzentrum, Refluxzentrum u.a.
- Etablierte klinische Schwerpunkte mit absehbar steigendem Bedarf für die ausgewiesenen Leistungsgruppen
- Ergänzungschancen für neue Facetten, z.B. in der Robotik, in der Strumachirurgie o.ä. mit Offenheit für Ihre Erfahrungen und Impulse
- Gestaltungsspielräume für die Weiterentwicklung der Viszeralmedizin, die vom Träger unterstützt und gefördert werden
- Erfahrenes Team, z.T. Mit Spezialqualifikationen (z.B. In der bariatrischen Chirurgie und Hernienchirurgie)
- Interdisziplinäres Umfeld mit kurzen Wegen (Gastroenterologie, Onkologie, Strahlentherapie u.a.)
- Sehr gute räumlich-technische Voraussetzungen, stationäre Ressourcen und OP-Kapazitäten (inkl. 3D-Laparoskopie, ICG), demnächst erweitert durch einen OP-Roboter
- Mitarbeitergewinnung und -bindung durch vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote und Lehrkrankenhaus mehrerer Universitäten
- Attraktive Konditionen eines zeitgemäßen Chefarztvertrages freimeinnütziger Krankenhausträger mit festen und variablen Anteilen

Ihr Profil als fachlich breit qualifizierte und führungserfahrene ärztliche Persönlichkeit bietet für diese Position überzeugende Voraussetzungen:

- Facharztqualifikation in der Viszeralchirurgie mit Zusatzweiterbildung Spezielle Viszeralchirurgie
- Mehrjährige Erfahrung in leitender Position
- Breite klinisch-operative Expertise in Ihrem Fachgebiet, insbesondere in der onkologischen und minimalinvasiven Viszeralchirurgie sowie idealerweise auch in der Robotik
- Erfahrungen in der Weiterentwicklung von Strukturen, Prozessen und Qualitätsstandards
- Freude an interdisziplinärer Zusammenarbeit und am Aufbau neuer Schwerpunkte
- Kommunikations- und Führungskompetenz mit einem modernen, teamorientierten Führungsstil
- Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung in der akademischen Lehre

Wenn Sie sich hier treffend beschrieben sehen und sich mit den Zielen eines werteorientierten evangelischen Trägers identifizieren können, dann sollten wir ins Gespräch kommen!

Ihr erster Ansprechpartner für die Position (Kennziffer 25013) ist Roland Liebig. Er hält weitere Informationen für Sie bereit und erläutert Ihnen gerne in einem vertraulichen Vorgespräch weitere Einzelheiten unter der Rufnummer **0221 474469 10** oder per E-Mail **bewerbung@bueroliebig.de**. Die Diskretion wird uneingeschränkt zugesichert.

büro:liebig - personalberatung im gesundheitswesen

Herwarthstr. 6 | 50672 Köln | tel 0221 474469 0 | www.bueroliebig.de

